Wann

Donnerstag, 31. März 2022
09:00 – 17:00 Uhr

Wo

Die Akkreditierung, Referate, Workshops sowie auch der Lunch finden am Kantonsspital St.Gallen im Haus 39 (Rorschacher Strasse 226) statt.

Anmeldung und weitere Informationen

Bitte registrieren Sie sich online unter
www.kssg.ch/psychosomatik-symposium
Anmeldeschluss: 24. März 2022

Teilnahmegebühr

CHF 160.– inkl. Verpflegung

Credits

SAPPM: beantragt
SGPP: 6
SGP: beantragt
SGAIM: beantragt
SGKJPP: 5

Anreise

Öffentliche Verkehrsmittel
Ab Bahnhof St.Gallen ist das Haus 39 (Haltestelle Grütlistrasse) mit den Bussen der städtischen Verkehrsbetriebe der Linie 1 (Stephanshorn) und der Linie 4 (Guggeien) erreichbar.

Auto
Mit dem Auto erreichen Sie das Haus 39 über die Autobahnausfahrt «St.Fiden/Spitäler» und «St.Gallen Neudorf». Es steht eine begrenzte Anzahl an Tiefgaragenplätzen im 1. UG zur Verfügung. Das 2. und 3. UG steht Dauermietern zur Verfügung. Alternativ können Sie die Parkplätze beim Paul Grüninger Stadion benutzen.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.kssg.ch/anreise

Sponsoren

Wir bedanken uns für die grosszügige Unterstützung.

www.sappm.ch

AG Psychosomatik Nordostschweiz

OSTSCHWEIZER KINDERSPITAL

gemeinsam
innovativ
kompetent

Kontakt

Kantonsspital St.Gallen
Klinik für Psychosomatik und Konsiliarpsychiatrie
Edith Willkommen
Rorschacher Strasse 95
CH-9007 St.Gallen

Tel. +41 71 494 12 01
psychosomatik@kssg.ch
www.kssg.ch/psychosomatik

Kommunikation über die Lebensspanne – eine multiprofessionelle Herausforderung

Klinik für Psychosomatik und Konsiliarpsychiatrie

Kantonsspital St.Gallen

3. Ostschweizer Psychosomatik-Symposium

Donnerstag, 31. März 2022
09:00 – 17:00 Uhr

Kantonsspital St. Gallen
Haus 39

www.sappm.ch

OSTSCHWEIZER KINDERSPITAL

AG Psychosomatik Nordostschweiz

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Psychosomatik-Interessierte

Auch in diesem Jahr ist es uns eine grosse Freude, Sie zu unserem gemeinsamen Psychosomatik-Symposium einladen zu dürfen. Wir möchten uns diesmal dem fächerübergreifenden Thema der Kommunikation widmen und dabei verschiedene Aspekte in Vorträgen und Vertiefungsworkshops thematisieren.

Die Kommunikation ist ein immer noch wenig berücksichtigter therapeutischer Wirkfaktor, der sich zudem in der Leistungserfassung wenig abbildet. Dabei öffnet uns das Gespräch und aktive Zuhören Türen zum Verständnis von Krankheitshypothesen – Bedeutungen und Funktionalität der klinischen Symptomatik, auch vor dem Hintergrund von verschiedenen kulturellen Kontexten und Sozialisierungen. Ebenso trägt es entscheidend dazu bei, den Umgang mit komplexer Information und Entscheidungsfindung patientenzentriert zu gestalten.

Wir freuen uns, Ihnen eine Auswahl an relevanten Themen durch erfahrene Referentinnen und Referenten vermitteln zu dürfen.

Es heissen Sie herzlich willkommen

Dr. med. Dagmar Schmid
Klinikleiterin Klinik für Psychosomatik und Konsiliarpsychiatrie
Präsidentin AG Psychosomatik Nordostschweiz

Dr. med. Christian Henkel
Leiter Psychosomatik/ Psychotherapie, Ostschweizer Kinderspital
Vorstandsmitglied AG Psychosomatik Nordostschweiz

Dr. med. Doris Straus
Medizinische Direktorin Klinik Oberwaid
Vorstandsmitglied AG Psychosomatik Nordostschweiz

Programm

08:30 – 09:00 Uhr **Eintreffen Teilnehmende und Akkreditierung**
Lokalität: Kantonsspital St.Gallen, Haus 39

09:00 – 09:15 Uhr **Einleitung, Begrüssung**
Dr. med. Dagmar Schmid

09:15 – 10:00 Uhr **«Communicative musicality» auf der Neonatologie – ein Beitrag der Musiktherapie zur familienzentrierten Kommunikation**
Dr. rer. medic. Friederike Haslbeck, Klinik für Neonatologie, Universitätsspital Zürich

10:00 – 10:45 Uhr **«Psychiatrische Kommunikation im Film»**
Dr. phil. Tobias Eichinger, Senior Assistent, Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte, Universität Zürich

10:45 – 11:15 Uhr **Pause**

11:15 – 12:00 Uhr **«Update Kommunikation»**
Prof. Sabina Hunziker, MPH, Universitätsspital Basel

12:00 – 12:45 Uhr **«Transkulturelle Kommunikation und Kompetenz »**
Dr. med. Fana Asefaw, Clienia AG, Littenheid

12:45 – 13:00 Uhr **Abschluss Vormittag und Ausblick**

13:00 – 14:00 Uhr **Mittagspause mit reichhaltigem Stehlunch**

13:00 – 14:00 Uhr ***Delegiertenversammlung SAPPM***

14:00 – 14:30 Uhr **Dislokation zu den Workshops**

14:30 – 16:00 Uhr **7 parallele Workshops** (max. 20 Teilnehmer pro Workshop)
Lokalität: Kantonsspital St.Gallen, Haus 39

16:15 – 17:00 Uhr **Apéro mit Rahmenprogramm**
Lokalität: Kantonsspital St.Gallen, Haus 39

Übersicht Workshops

Transkulturelle Kommunikation und Kompetenz
Dr. med. Fana Asefaw, Clienia AG, Littenheid

BAIA – eine sichere Bucht im Sturm von Erkrankungen
Ein Konzept zur Gestaltung von familienzentrierten Gesprächen auf der Basis des Calgary Familien Assessment- und Interventions-Modells
Irene Stark, Stationsverantwortliche FzP, Onkologie, Ostschweizer Kinderspital
Barbara Preusse, RN MNS, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)

Stressassoziierte Alexithymie – wenn die Körperwahrnehmung als Basis der Kommunikation verloren geht
Dr. med. Doris Straus, Medizinische Direktorin, Klinik Oberwaid

Kommunikation im Alter
PD Dr. Thomas Münzer, Chefarzt Geriatrische Klinik St.Gallen

Motivierende Gesprächsführung (nicht nur) in der Hausarztpraxis
Dr. med. Mark Kliebens, Hausarzt Wil
Roger Mäder, Geschäftsleiter Forum Suchtmedizin Ostschweiz (FOSUMOS)

Kommunikation in der psychoonkologischen Betreuung
Lic. phil. Pamela Loosli, Fachpsychologin mbF, Kantonsspital St.Gallen

Ethik und Kommunikation – ein Videospiel im Medizinethik-Training
(bitte bringen Sie ein internetfähiges Gerät mit)
Dr. phil. Tobias Eichinger, Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte, Universität Zürich